

# Clever lernen

*Eine Rezension von Detlef Träbert*

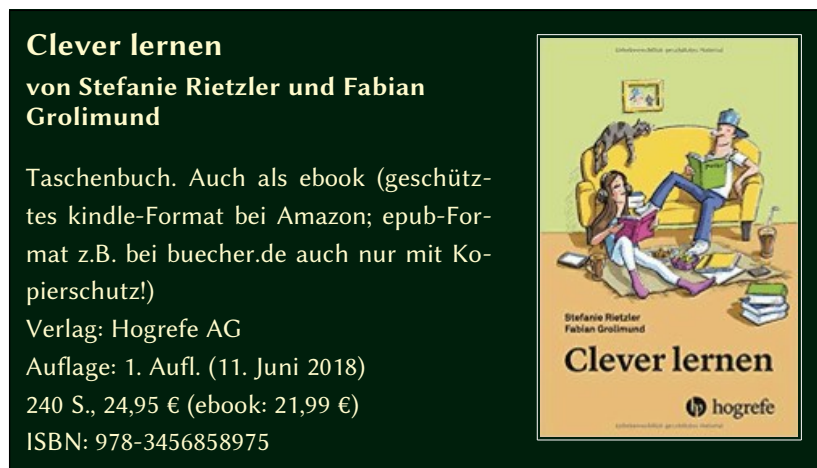
„Clever lernen“ – das ist eine knackige Zwei-Wort-Überschrift für ein Sachbuch, laut-malerisch kombiniert und ohne jeden weiteren Untertitel. Davon spricht man leicht und in diesem Fall auch gerne, denn „Clever lernen“ ist einfach klasse – ein Lernratgeber für Kids, wie er besser kaum sein könnte.

Das Buch richtet sich direkt an Schüler/-innen ab der fünften Klasse und spricht sie auf doppelte Weise an. Erstens mit der Frage aller Fragen: „Soll ich wirklich meine Freizeit opfern, um es zu lesen?“ (S. 9) Da braucht man nur mit „ja“ zu antworten, falls man schneller mit Hausaufgaben fertig werden, bessere Noten schreiben oder mehr Freizeit haben möchte. Welche Jugendlichen wollten das nicht? Und zweitens durch Formmerkmale wie Sprache, Schriftgröße und Layout, die jugendgerecht gestaltet sind.

Stefanie Rietzler und Fabian Grolimund, die beiden Autoren, haben sich redlich Mühe gegeben, für Jugendliche ab etwa elf Jahren ansprechend zu schreiben. Sie formulieren leicht verständlich und altersgerecht. Die Schrift ist lesefreundlich groß, was nicht nur älteren Augen wie meinen entgegenkommt, sondern auch die Motivation von Jugendlichen stärkt: „Boah, so viel habe ich schon gelesen!“ Und das Layout mit witzigen Illustrationen von Marcus Wilke, farbigen Merkkästchen sowie herausgehobenen Zitaten und Aufgabenstellungen macht die unterhaltsame Lektüre einprägsam und abwechslungsreich.

Natürlich sind die Inhalte entscheidend für die Frage, ob dieses Buch empfehlenswert ist. Da muss man jedoch bei den beiden Autoren keine Sorge haben, denn sie sind Lerncoaches von Beruf. Sie wissen aus praktischer Erfahrung, wie man

jungen Leuten das Lernen näher oder gar beibringt. Und so vermitteln sie sowohl Gedächtnistricks als auch effiziente Lernstrategien und hilfreiche Methoden zur Erfassung schwieriger Texte, zum Lernen von Fremdsprachen und von Mathematik. Außerdem geben sie leicht umsetzbare Tipps zur Stärkung der Motivation, gegen Prüfungsstress sowie zum Um-



gang mit einem Blackout während der Klassenarbeit. Damit sind mindestens neunzig Prozent aller Fragen abgedeckt, die Schüler einem Beratungslehrer, Schulpsychologen oder Lerncoach bei Beratungsgesprächen stellen.

Die Informationen im Buch sind überwiegend nicht grundsätzlich neu. Aber ihre Aufbereitung zur Lektüre für Jugendliche, die ist hochaktuell. Wie viele Eltern suchen händeringend nach Tipps, die sie ihrem Kind geben könnten – um dann zu merken, dass es sie von ihnen nicht annimmt? Mit „Clever lernen“ werden die Kids unmittelbar angesprochen und bekommen die wesentlichen Lernhilfen direkt angeboten. Die sind konkret genug, um individuell hilfreich zu sein, und gleichzeitig so allgemein, dass sie variabel wirken können.

Gleichzeitig könnte „Clever lernen“ aber auch für solche Lehrerinnen und Lehrer gewinnbringend sein, die immer auf der Suche nach allgemeinen Lerntipps und Hilfestellungen für ihre Schüler sind. Die gibt es nämlich – neben den Negativbeispielen im Buch – ebenfalls. Und ich bin sicher, auch sie werden ihren Schülern das Buch ans Herz legen, also dorthin, wo es einfach hingehört.



### **Über den Autor**

Detlef Träbert, Diplom-Pädagoge, war 18 Jahre lang Lehrer und arbeitet jetzt als Vortragsreferent, freier Journalist und Autor in Köln (<http://www.schulberatungsservice.de>). Er war bis Oktober 2012 Bundesvorsitzender der »Aktion Humane Schule«, hat den Vorsitz 2012 aus beruflichen Gründen niedergelegt. Seit 2016 ist er Ehrenvorsitzender der AHS.

### **Veröffentlichungen:**

- Rechtschreibtraining mit der Schubs-Methode (MEDU Verlag)
- Mehr Freude am Lernen - So motivieren Sie Ihr Kind (MEDU Verlag)
  - Das 1x1 des Schulerfolgs (Beltz)
- Disziplin, Respekt und gute Noten. Erfolgreiche Schüler brauchen klare Erwachsene (Beltz)
  - Kleine Schubse – große Wirkung. 99 Tipps für den Erziehungsalltag (MEDU Verlag)
  - Wenn es mit dem Lernen nicht klappt (zusammen mit Jochen Klein; Beltz)

### **Kontakt**

[info@schulberatungsservice.de](mailto:info@schulberatungsservice.de)

☛ [Alle Texte von Detlef Träbert im Magazin Auswege](#)

---

### **AUSWEGE – Perspektiven für den Erziehungsalltag**

Online-Magazin für Bildung, Beratung, Erziehung und Unterricht

[www.magazin-auswege.de](http://www.magazin-auswege.de)

[antwort.auswege@gmail.com](mailto:antwort.auswege@gmail.com)